

| | |
|---|--|
|  <p>Industrie- und Filmmuseum Wolfen [CC BY-NC-SA]</p> | <p>Objekt: Kleinbild-Spiegelreflexkamera "Exakta Varex II b"</p> <p>Museum: Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A, Bunsenstrasse 4 06766 Wolfen (0 34 94) 6996040 ifm@anhalt-bitterfeld.de</p> <p>Sammlung: Fotokameras</p> <p>Inventarnummer: FA 1674/02 ifm</p> |
|---|--|

Beschreibung

Die Kleinbildkamera "Exakta Varex II b" ist eine Fotokamera mit dem Format "Kleinbild 24 x 36". Diese einäugige Spiegelreflexkamera gehört zur Modellfolge "Exakta Varex". Es ist die erste Modellfolge der Modellreihe "Exakta / Exa". Das Grundmodell der "Exakta Varex"-Modelle war die erste Spiegelreflexkamera der Welt mit wechselbaren Sucherelementen. Ein Lichtschacht- oder Prismeneinsatz konnte wahlweise verwendet werden. Die Blechbildbühne der vorherigen Exakta-Modelle wurde ersetzt durch eine feste Filmführung, welche ein Bestandteil des Leichtmetallgehäuses ist. Neu für diese Modellreihe war auch die abnehmbare Rückwand.

Bei diesem Modell ist oberhalb der Frontplatte ein schwarzes Schild mit dem aufgedruckten Kameranamen "Exakta" befestigt. Die Namensgravur "Varex II b" befindet sich darunter auf der Frontplatte. An der Frontplatte befindet sich kein Schieber mehr zum Rasten der Sucherelemente. Diese Kamera besitzt drei doppelpolige Blitzbuchsen mit verchromter Metallfassung für die FP-, X- und F-Synchronisation. Die vorhandenen Blitzbuchsen werden auf der Frontplatte mit den Gravuren "FP", "X" und "F" gekennzeichnet. Im Gegensatz zum Vorgängermodell "Varex IIa" ist die "M"- in die "FP"-Blitzbuchsen-Synchronisation umbenannt.

Die Form der Bedienknöpfe ist gegenüber den Vorgängermodellen geändert. An der linken Seite auf dem Oberteil befindet sich der Schnellspannhebel für die Weiterstellung des Bildes. Daneben ist das Bildzählwerk und die Einstellung für die Belichtungszeit (geometrisch gestufte Zeitenreihe). Rechts auf dem Oberteil befindet sich die Gravur "Ihagee Dresden" und die Empfindlichkeitseinstellung. Der Auslöser kann durch eine schwenkbare Kappe verriegelt werden. Der Rückspulknopf befindet sich rechts am Kameraboden. Die dazugehörige Rückwickelkurbel ist klappbar. Die Riemenösen sind seitlich am Oberteil des Kameragehäuses befestigt.

Dieses Kameramodell wurde im Zeitraum von 9/1963 bis 8/1967 in einer Höhe von fast 115.000 Stück gefertigt.

Das Leichtmetallgehäuse ist schwarz beledert und einige Teile der Kamera sind verchromt (Frontplatte, Ober- und Unterteil). Die Kamera ist in einem gutem Zustand. Die Fabrikationsnummer lautet 981091.

Das Objektiv "Carl Zeiss Jena Tessar 3,5/50" besitzt die Nummer 3520323 und ist mit einem Schlitzverschluss "12 - / 1000" ausgerüstet.

Grunddaten

| | |
|-------------------|-------------------------------------|
| Material/Technik: | Leichtmetall, Leder, Glas |
| Maße: | (L:95 x B:150 +T:80) mm + G:862 g |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|-------------------------------|
| Hergestellt | wann | 1963-1967 |
| | wer | Kombinat VEB Pentacon Dresden |
| | wo | Dresden |

Schlagworte

- Einäugige Spiegelreflexkamera
- Exakta (Marke)
- Kleinbildkamera
- Pentacon-Kamera
- Spiegelreflexkamera

Literatur

- Hummel, Richard (1994): Spiegelreflexkameras aus Dresden. Leipzig
- Jehmlich, Gerhard (2009): Der VEB Pentacon Dresden. Dresden
- Kadlubek, Günter und Hillebrand, Rudolf (2004): Kadlubeks Kamera-Katalog. Neuss